



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Minden-Ravensberg unter der Herrschaft der Hohenzollern

Tümpel, Hermann

Bielefeld, 1909

Dritter Abschnitt. Statistik des Personen-, Güter- und Tierverkehrs.

[urn:nbn:de:hbz:466:1-82523](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-82523)

Verkehr beherrschende Linie, in deren Besitz ihm der erwünschte Einfluß auf die Tariffstellung und die Verkehrsleitung für das bedeutendste Industriegebiet der Monarchie gesichert wird.“ Der Entwurf fand die Zustimmung der gesetzgebenden Faktoren und wurde zum Gesetz am 20. Dezember 1879. Danach ging die Cöln-Mindener Bahn für den Gesamtaufpreis von 516 289 233 Mk. am 1. Febr. 1880 in Verwaltung und Betrieb, und am 1. Januar 1886 in das Eigentum des preussischen Staates über. Ihre Linien wurden zunächst der Königlichen Direktion der Cöln-Mindener Bahn unterstellt, die später die Bezeichnung Königliche Eisenbahndirektion Cöln (rechtsrheinische) erhielt; bei der späteren Organisation gingen sie in die Verwaltung der Königlichen Eisenbahndirektionen Cöln, Hannover, und Münster über.

Dritter Abschnitt. Statistik des Personen-, Güter- und Tierverkehrs.

Da die Eisenbahnlinien im Gebiete von Ravensberg und Minden nie zu einer Verwaltungseinheit zusammengefaßt worden sind, noch auch einen abgeschlossenen Teil einer solchen gebildet haben, entbehren sie auch einer besonderen Statistik. Man muß also, um einen Überblick über den Verkehr zu gewinnen, aus den Gesamtstatistiken die auf diese Strecken bezüglichen Angaben herausuchen und miteinander vergleichen. Dies ließ sich für den Zeitraum von 1893—1907 durch Benutzung der für die Eisenbahndirektionsbezirke Hannover und Münster seit 1893 erscheinenden sehr ausführlichen Statistiken, die die Verkehrszahlen der einzelnen Stationen und Güterabfertigungen enthalten, ermöglichen. Der Zeitraum vor 1893 gestattete ein solches Verfahren nicht, da die hierfür vorhandenen Statistiken nur den Gesamtverkehr der Verwaltungsbezirke erkennen lassen. Für die Jahre 1846—1884 konnte deshalb nur eine Statistik des Personen- und Güterverkehrs der ganzen Cöln-Mindener Bahn gegeben werden; für den Zeitraum von 1885—1892 war aber auch dies nicht möglich, weil von 1885 ab die Statistiken nicht mehr wie bisher die Ergebnisse der einzelnen Direktionsbezirke aufführen, sondern nur die Gesamtzahlen für die ganze preussische Eisenbahnverwaltung bringen. Das Bild ist also nicht einheitlich. Immerhin läßt sich aus den Verkehrszahlen der Cöln-Mindener Bahn für die Jahre 1846—1884 ein Schluß auf die hier in Frage kommenden Strecken ziehen, da man annehmen kann, daß die Verkehrsentwicklung der Teilstrecken in ziemlich gleichem Maße fortgeschritten ist, wie im ganzen; die für die Jahre 1893—1907 mitgeteilten Zahlen lassen andererseits die Entwicklung gerade für die letzten und wohl am meisten interessierenden Zeitabschnitte ohne weiteres und mit aller Deutlichkeit erkennen. Bei allen Zahlen ist zu beachten, daß sie den Umfang des gesamten Verkehrs, also auch den der Stationen und Güterabfertigungen untereinander aufweisen.

1. Personenverkehr.

Die Anlage 1, die auch Angaben über den Bestand an Lokomotiven, Personen- und Güterwagen bis 1879 (dem Jahre der Verstaatlichung) enthält, ergibt, daß die Zahl der beförderten Personen auf der Cöln-Mindener Bahn seit ihrer Eröffnung von 660 020 auf 12 102 178, also fast auf das Zwanzigfache gestiegen ist.

Anlage 1

Im allgemeinen steigen die Zahlen gleichmäßig an; nur das Kriegsjahr 1870 verursacht ein Sinken auf die Hälfte des Vorjahres. Auch aus der Anlage 2 geht hervor, daß die Steigerung von Jahr zu Jahr (mit Ausnahme von 1896) in erfreulicher Weise fortschreitet.

Anlage 2

2. Güter- und Tierverkehr.

Wie der Personenverkehr, so hat sich auch der Güterverkehr auf der Cöln-Mindener Bahn aus kleinen Anfängen in immer steigendem Maße zu einer ansehnlichen Höhe entwickelt. Die Tonnenzahl der beförderten Güter ist in der Zeit von 1846 bis 1884 von 3636 auf 26 036 172, also auf das 716fache gestiegen; dabei muß allerdings berücksichtigt werden, daß in dem gleichen Zeitraum die Länge der Strecken von 266,55 auf 1145,60 km angewachsen ist. Die Güter- und Tierbewegung im Gebiete von Ravensberg und Minden von 1893—1907 ist aus den als Anlage 3 und 4 beigelegten Tafeln ersichtlich. Sie enthalten eine Zusammenstellung der Jahresdurchschnittszahlen für die Zeiträume von 1893 bis 1899 und 1900 bis 1907 nach Empfang und Versand der Hauptgüter- und Tierklassen. Die beigelegten Unterschiede dieser Zahlen lassen erkennen, wie der Empfang und Versand der einzelnen Güter- und Tierklassen zu- und abnimmt; der Vergleich der Gesamtsummen der Einzelgruppen und aller Gruppen zusammen lehrt, daß ein Sinken schon innerhalb derselben Produktions- und Konsumtionszweige durch Steigen an anderer Stelle mehr als ausgeglichen wird⁵⁾ und daß die Gesamtentwicklung in starkem Fortschreiten begriffen ist.

Anl. 3 u. 4

Nach den Gewichtszahlen berechnet, haben in beiden Zeitabschnitten den Hauptanteil am Empfang die Gruppen 5, 8 und 1; am Versand die Gruppen 8, 6 und 1. Man würde aber fehlgehen, wenn man diese Güter lediglich nach den großen Gewichtszahlen als die Hauptproduktions- und Konsumtionsgüter unseres Gebietes ansehen wollte, denn diese Zahlen erklären sich zum Teil aus dem hohen spezifischen Gewicht und dem verhältnismäßig geringen Werte der Massengüter; ein richtiges Urteil über die volkswirtschaftliche Bedeutung des Güterverkehrs kann nur unter gleichzeitiger Berücksichtigung der Raummengen und der Werte gewonnen werden.

Auch ist zu berücksichtigen, daß die mitgeteilten Zahlen nicht die reinen Ausfuhr- und Einfuhrzahlen für unser Gebiet darstellen, da sie, wie schon erwähnt, den Lokalverkehr mitumfassen.

Anlage 1.

Betriebs- und Verkehrsverhältnisse der Cöln-Mindener Eisenbahn. 1846—1884.

Jahr	Bestand an:			Es wurden befördert:	
	Lokomo- tiven	Personen- wagen	Güter- wagen	Personen Anzahl	Güter Tonnen
1846	14	49	128	660020	3636
1847	33	91	650	1063849	80237
1848	54	118	1479	1451703	164613
1849	54	118	1716	1385084	303858
1850	58	118	2174	1488195	440710
1851	65	119	1958	1580585	647251
1852	73	119	2036	1608152	833153
1853	78	119	2295	1512234	1000572
1854	93	119	2492	1650310	1386697
1855	115	119	2766	1756569	1792142
1856	129	121	3141	2030621	1972761
1857	146	123	3368	2685682	2268793,5
1858	150	135	3705	2696291	2471280,5
1859	160	160	3828	2797009	2291588,5
1860	176	160	4018	2520431	2655894,5
1861	210	171	4553	2532232	3266357,5
1862	230	181	5364	3374665	4152230
1863	244	202	5725	3523005	4722818,5
1864	244	204	5723	3701360	5548562
1865	268	201	6335	4051451	6413813,5
1866	295	205	7105	4256518	6084736
1867	312	238	7755	4338243	6627496,5
1868	314	224	7890	4345428	6743012,5
1869	326	222	8237	4470458	7293328,5
1870	325	221	9277	2237014	1845890,5
1871	369	221	10574	5344098	7834711
1872	435	344	12969	5588583	9056800
1873	519	344	12969	6344358	10141579
1874	594	418	16728	6553224	9409070,5
1875	613	417	16417	8354438	10144126
1876	622	416	16610	7837986	10471331
1877	620	413	16571	6856874	10343590
1878	619	411	16533	6600703	11178244
1879	619	401	16508	6555513	12018119
1880				6978277	13006350
1881				10407554	20630661
1882				10912530	22791610
1883				11143556	25430038
1884				12102178	26036172

Anlage 2.

Personenverkehr im Gebiete der Grafschaft Ravensberg und des Fürstentums Minden. 1893—1907.

Jahr	Anzahl der beförderten Personen	Jahr	Anzahl der beförderten Personen
1893	1610147	1901	2635126
1894	1610965	1902	2636809
1895	2000075	1903	2689281
1896	1931858	1904	2732956
1897	2064053	1905	2783327
1898	2120074	1906	2914438
1899	2446576	1907	3117209
1900	2597951		

Anlage 3.

Güterverkehr im Gebiete der Grafschaft Ravensberg und des Fürstentums Minden. 1893—1907.

Gütergruppen	Jahresdurchschnitt der Statsj. 1893—99		Jahresdurchschnitt der Statsj. 1900—07		Unterschied beider Zeitabschnitte	
	Empfang t	Verfand t	Empfang t	Verfand t	Empfang t	Verfand t
1. Erzeugnisse des Getreide-, Obst- und Gemüsebaues.						
a) Getreide und Samereien	39 201,5	26 558	45 304	25 226,5	+ 6 102,5	— 1 131,5
b) Mühlenfabrikate . .	19 530,5	24 350	41 455,5	27 182	+ 21 925	+ 2 832
c) Heu, Stroh, Spreu, Häcksel			3 183,5	1 360,5	+ 3 183,5	+ 1 360,5
d) Kartoffeln	3 587,5	1 984	6 867	4 377	+ 3 279,5	+ 2 393
e) Spiritus, Essig . .	2 021,5	1 016	2 556	1 181	+ 534,5	+ 165
f) Bier	8 383	10 137,5	10 762	16 836	+ 2 379	+ 6 678,5
g) Rüben, Rüben- schnitz	1 673,5	6 224	959	4 144,5	— 716,5	— 2 079,5
h) Zucker, Sirup, Melasse	7 202,5	1 957,5	11 439	7 858,5	+ 4 236,5	+ 5 901
i) Obst, Gemüse und sonst. Pflanzen . .	951	2 866,5	4 596,5	1 500,5	+ 3 645,5	— 1 366
k) Wein, Apfelwein, Most	757	288	1 143	247	+ 386	— 41
zusf.	83 308	75 401,5	128 265,5	89 913,5	+ 44 957,5	+ 14 512
2. Erzeugnisse der Tierzucht, Fische.						
a) Fleisch und Speck .	431	206	669	337,5	+ 238	+ 131,5
b) Häute, Felle, Leder .	485	306,5	835,5	582,5	+ 350,5	+ 276
c) Knochen	1 607	351	1 327,5	151	— 279,5	— 200
d) Natürl. Dünger . .	4 631	3 047,5	31 435	17 893	+ 26 804	+ 14 845,5
e) Fische	579	44,5	686	35	+ 107	— 9,5
zusf.	7 733	3 955,5	34 953	18 999	+ 27 220	+ 15 043,5
3. Spinnstoffe und Textilwaren.						
a) Wolle	9,5	89,5	59	244	+ 49,5	+ 154,5
b) Baumwolle	277	184	488	75,5	+ 211	— 108,5
c) Flachs, Hanf, Jute .	7 851	1 235	5 427	1 439,5	— 2 424	+ 204,5
d) Garne und Twiste .	3 614,5	5 207	5 049	5 881	+ 1 434,5	+ 674
e) Manufakturwaren .			3 225	4 427	+ 3 225	+ 4 427
zusf.	11 752	6 715,5	14 248	12 067	+ 2 496	+ 5 351,5
4. Holz und Papier.						
a) Rundholz, Nutzholz .	40 752,5	6 373	66 486,5	12 820	+ 25 734	+ 6 447
b) Holzwaren			2 159	1 465	+ 2 159	+ 1 465
c) Borke, Lohe	455	25,5	639	32	+ 184	+ 6,5
d) Holzzeugmasse . . .	2 906	3	887	5	— 2 019	+ 2
e) Papier und Pappe . .	4 492	4 270	10 692	4 175	+ 6 200	— 95
f) Dachpappe	234,5	885,5	958	3 625	+ 723,5	+ 2 739,5
g) Lumpen	3 850	3 606	9 875	8 535	+ 6 025	+ 4 929
zusf.	52 690	15 163	91 696,5	30 657	+ 39 006,5	+ 15 494
5. Brennstoffe.						
a) Brennholz	11 320	14 270,5	12 156	15 451	+ 830	+ 1 180,5
b) Torf, Holzkohlen . .	918	48	1 706,5	61	+ 788,5	+ 13
c) Braunkohl., Brif. . .	497		6 047	12,5	+ 5 550	+ 12,5
d) Steinkohlen, Koks .	403 072,5	4 287	624 432,5	7 858,5	+ 221 360	+ 3 571,5
e) Teer, Asphalt . . .	724	290	2 418	585	+ 1 694	+ 295
f) Petrol., Mineralöle .	4 031	986	6 826,5	1 125,5	+ 2 795,5	+ 139,5
zusf.	420 562,5	19 881,5	653 586,5	25 293,5	+ 223 024	+ 5 412

Gütergruppen	Jahresdurchschnitt der Statsj. 1893—99		Jahresdurchschnitt der Statsj. 1900—07		Unterschied beider Zeitabschnitte	
	Empfang t	Verfand t	Empfang t	Verfand t	Empfang t	Verfand t
6. Eisen und Stahl.						
a) Eisenerz	197	88381	74,5	159774	— 122,5	+ 71393
b) Roheisen (auch Luppen, Fasson- eisen, altes Eisen)	32241	13593,5	56102	22871	+ 23861	+ 9277,5
c) Schienen, Schwel- len, Achsen und Bandagen	1371	1130	3918,5	2443	+ 2547,5	+ 1313
d) Maschinen und Maschinenteile . . .	2162	6334	5491	13107	+ 3329	+ 6773
e) Röhren u. Säulen	1564	180	2605,5	278	+ 1041,5	+ 98
f) Draht	327	92	1339,5	233	+ 1012,5	+ 141
g) Sonstige Eisen- und Stahlwaren	3304	6433	8666	10456	+ 5362	+ 4023
zusf.	41166	116143,5	78197	209162	+ 37031	+ 93018,5
7. Andere Metalle.						
a) Blei- und Zinkerz	1257	240			— 1257	— 240
b) Übrige Erze			6081,5	2903,5	+ 6081,5	+ 2903,5
c) Blei und Mennige	175	10	698	21	+ 523	+ 11
d) Zink	214	62,5	317	62	+ 103	— 0,5
e) Sonst. Metallwar.			1240,5	1238	+ 1240,5	+ 1238
zusf.	1646	312,5	8437	4224,5	+ 6791	+ 3912
8. Erden und dergl.						
a) Lehm, Mergel, Kies, Sand	37936	48235	69760	142597	+ 31824	+ 94362
b) Ton, Porzellanerde			923	6	— 923	— 6
c) Gebr. Kalk	7402,5	16931	13502	51031,5	+ 6099,5	+ 34100,5
d) Schiefer	131,5	3	359	11	+ 227,5	+ 8
e) Zement	13084	9379	21664,5	8556	+ 8580,2	— 823
f) Zement- und Ton- röhren	1366,5	1537	1972	3060	+ 605,5	+ 1523
g) Gebr. u. bearbeitete Steine, Kunststeine	53143,5	21284,5	105235	33448	+ 52091,5	+ 12163,5
h) Tonwaren, Porzell.	1396	287	3029	827,5	+ 1633	+ 540,5
i) Glas u. Glaswaren	3568	19829	8154	25215	+ 4586	+ 5386
zusf.	118028	117485,5	224598,5	264752	+ 106570,5	+ 147266,5
9. Chemikalien, Dro- gen, Genußmittel.						
a) Eigentliche Chemi- kalien und Drogen	6913	5048,5	9550,5	6174,5	+ 2637,5	+ 1126
b) Salz	5821,5	1314,5	5949	1236,5	+ 127,5	— 78
c) Künstl. Düngemitt.	21006	18383	17671	30082	— 3335	+ 11699
d) Kaffee, Kaffeesur- rogate, Tee	415	221	850,5	311,5	+ 435,5	+ 90,5
e) Tabak (Rohtabak und Fabrikate) . . .	4232	1502	4174,5	2325	— 57,5	+ 823
zusf.	38387,5	26469	38195,5	40129,5	— 192	+ 13660,5
10. Sonstige Güter. (Speditursammel- gut, Emballagen, Abfälle)	3756,5	1644	14391	6319	+ 10634,5	+ 4675
Gesamt mengen	779029,5	383171,5	1286568,5	701517	+ 507539	+ 318345,5

Anlage 4.

Tierverkehr im Gebiete der Grafschaft Ravensberg und des Fürstentums Minden. 1893—1907.

Tierklassen	Jahresdurchschnitt der Statsj. 1893—99		Jahresdurchschnitt der Statsj. 1900—07		Unterschied	
	Empfang Stück	Verfand Stück	Empfang Stück	Verfand Stück	Empfang Stück	Verfand Stück
Pferde und Esel . .	1748	1007	2567	1628,5	+ 819	+ 621,5
Rindvieh	7443,5	10215,5	14148	23258	+ 6704,5	+ 13042,5
Schweine	16521	198008	41962,5	373345	+ 25441,5	+ 175337
Schafe und Ziegen .	456,5	2234	837	1896	+ 380,5	— 338
Geflügel und sonstiges Vieh	4634,5	2916	4321	2596,5	— 313,5	— 319,5
Insgesamt	30803,5	215380,5	63835,5	402724	+ 33031	+ 187343,5